

Kaufvertrag

- 1. Welche Pflichten hat ein Verkäufer nach dem Kaufvertrag?**
Der Verkäufer muss die Ware rechtzeitig, einwandfrei und wenn nicht anders vereinbart, spesenfrei übergeben.
 - a) Recht auf Wandlung
 - b) Preisnachlass
 - c) Umtausch
 - d) Schadenersatz
 - e) Rücktritt vom Kauf

- 2. Welche Pflichten hat der Käufer nach einem Kaufvertrag?**
Der Käufer muss die Ware ordnungsgemäß übernehmen, sie unverzüglich prüfen und rechtzeitig bezahlen.

- 3. Welche rechtlichen Möglichkeiten hat der Käufer, wenn der Verkäufer in Lieferungsverzug kommt?**
Der Käufer kann bei Lieferungsverzug Schadenersatz verlangen und vom Vertrag zurücktreten.

- 4. Was versteht man unter einer Mängelrüge?**
Unter einer Mängelrüge versteht man die Mitteilung des Käufers an den Verkäufer, dass die Ware Mängel aufweist und in diesem Zustand nicht abgenommen wird.

- 5. Wogegen kann sich eine Mängelrüge richten?**
Eine Mängelrüge kann sich gegen
 - a) die Art
 - b) die Güte
 - c) die Beschaffenheit
 - d) die Menge der Warerichten.

- 6. Zwischen welchen rechtlichen Möglichkeiten kann der Käufer bei begründeten Mängeln der Ware wählen?**
Der Käufer kann bei mangelhafter Warenlieferung zwischen folgenden rechtlichen Möglichkeiten wählen:
 - a) Recht auf Wandlung
 - b) Preisnachlass
 - c) Umtausch
 - d) Schadenersatz
 - e) Rücktritt vom Kauf

- 7. Welche besonderen Formen des Kaufvertrags unterscheidet man?**
Man unterscheidet:
 - a) Kauf nach Probe
 - b) Kauf zur Probe
 - c) Kauf auf Probe

- 8. Was versteht man unter einem Kauf nach Probe?**
Beim Kauf nach Probe erfolgt die Bestellung nach einem bestimmten Muster.

- 9. Was versteht man unter einem Kaufvertrag zur Probe?**
Beim Kauf zur Probe erwirbt der Käufer eine kleine Menge zum Ausprobieren (um gegebenenfalls später nachzubestellen).

- 10. Was versteht man unter einem Kauf auf Probe?**
Beim Kauf auf Probe hat der Käufer für eine bestimmte Zeit ein Rückgaberecht.

- 11. Was versteht man unter einem gesetzlichen Erfüllungsort?**
Der gesetzliche Erfüllungsort ist, wenn nicht anders vereinbart, der Wohnort des Schuldners.

- 12. Was versteht man unter einem vertraglichen Erfüllungsort?**
Weicht der Kaufvertrag von dem gesetzlich vorgesehenen Erfüllungsort ab, so gilt dieser als Erfüllungsort?